

4. Reichserbschaftsteuer

(Vierteljahreshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1938, II)

Vorbemerkung. Durch Novelle vom 16. Oktober 1934 hat die Erbschaftsbesteuerung mit Wirkung vom 1. Januar 1935 eine wesentliche Neuordnung erfahren. Die wichtigste Änderung ist die Einführung von Freibeträgen in Höhe von 30 000 *R.M.* für Ehegatten und Kinder (Steuerklasse I) und von 10 000 *R.M.* für Enkel und Urenkel (Steuerklasse II) ohne Rücksicht auf die Höhe des Vermögensanfalls, während bis Ende Dezember 1934 in beiden Steuerklassen nur Steueranfälle bis 5 000 *R.M.* frei waren. Zu erwähnen ist ferner die Zuordnung der Großeltern und entfernteren Voreltern, die bisher nach den Sätzen der Steuerklasse IV besteuert wurden, zur Steuerklasse III.

In den nachstehenden Übersichten a und c wurde deshalb unterschieden zwischen den Erwerben, bei denen die Steuerschuld in den Jahren 1925 bis 1934 entstanden, also eine Besteuerung nach dem Gesetz 1925/31 eingetreten ist, und zwischen den nach dem 31. Dezember 1934 eingetretenen Erbschaftsteuerfällen, die dem Erbschaftsteuerrecht in der Abänderung durch das Gesetz vom 16. Oktober 1934 unterliegen.

In den folgenden Ergebnissen ist das Land Österreich nicht enthalten. Hier bestand bisher ein vom reichsdeutschen Recht abweichendes System der Erbschaftsbesteuerung in der Form einer Nachlaßgebühr, einer Erbgebühr und eines Gebührenäquivalents. Einzelergebnisse darüber liegen nicht vor.

a. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach 5 Steuerklassen
Veranlagung 1936

Steuerklassen	Erwerbsanfälle				Festgesetzte Steuer	
	Zahl	vH der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert in 1 000 <i>R.M.</i>	vH des Wertes insgesamt	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	vH der festgesetzten Steuer insgesamt
Nach dem ErbStG. 1925/31						
I.	7 676	16,16	237 997	30,56	12 478	18,65
II.	414	0,87	36 340	4,66	4 119	6,16
III.	1 918	4,04	27 207	3,49	2 973	4,44
IV.	1 563	3,29	24 457	3,14	4 130	6,17
V.	3 344	7,04	29 806	3,83	6 833	10,21
Zusammen	14 915	31,40	355 808	45,68	30 533	45,63
Nach dem ErbStG. 1934						
I.	4 878	10,27	213 249	27,38	11 277	16,86
II.	634	1,34	11 913	1,53	944	1,41
III.	10 160	21,39	96 785	12,43	9 150	13,68
IV.	6 049	12,74	52 619	6,76	6 709	10,03
V.	10 857	22,86	48 468	6,22	8 287	12,39
Zusammen	32 578	68,60	423 033	54,32	36 368	54,37
Insgesamt	47 493	100,00	778 841	100,00	66 901	100,00

b. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach Wertstufen
Veranlagung 1936

Wertstufen	Erwerbsanfälle				Festgesetzte Steuer		
	Zahl	vH der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert in 1 000 <i>R.M.</i>	vH des Wertes insgesamt	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	vH der festgesetzten Steuer insgesamt	vH des Vermögensanfall
über 10 000 bis 10 000 <i>R.M.</i> ..	33 106	69,71	130 681	16,78	9 373	14,01	7,17
» 10 000 » 20 000 » ..	6 774	14,26	94 425	12,12	6 086	9,10	6,44
» 20 000 » 30 000 » ..	2 708	5,70	63 471	8,15	4 430	6,62	6,98
» 30 000 » 40 000 » ..	1 235	2,60	40 660	5,22	2 897	4,33	7,13
» 40 000 » 50 000 » ..	829	1,75	35 558	4,57	2 707	4,05	7,61
» 50 000 » 100 000 » ..	1 645	3,46	106 259	13,64	8 649	12,93	8,14
» 100 000 » 150 000 » ..	507	1,07	56 954	7,31	4 769	7,13	8,37
» 150 000 » 200 000 » ..	243	0,51	40 674	5,22	3 535	5,28	8,69
» 200 000 » 300 000 » ..	235	0,49	53 055	6,81	4 836	7,23	9,11
» 300 000 » 400 000 » ..	64	0,14	20 819	2,67	2 005	3,00	9,63
» 400 000 » 500 000 » ..	45	0,09	18 878	2,42	2 174	3,25	11,51
» 500 000 » 600 000 » ..	21	0,05	10 856	1,40	1 356	2,02	12,49
» 600 000 » 700 000 » ..	20	0,04	12 422	1,60	2 366	3,53	19,05
» 700 000 » 800 000 » ..	8	0,02	5 509	0,71	541	0,81	9,82
» 800 000 <i>R.M.</i> ..	53	0,11	88 620	11,38	11 177	16,71	12,61
Insgesamt	47 493	100,00	778 841	100,00	66 901	100,00	8,59